

■ BURG DORF: Kadetten

Olympiade statt Kadettentage

Da dieses Jahr auch die Kadettentage abgesagt werden mussten, wurde eine Sportolympiade organisiert

Abgesagte Jahreskonzerte, weder Zapfenstreich noch Solätte – den Burgdorfer Kadetten ergeht es dieses Jahr wie allen Sportbegeisterten oder Feierwilligen: Sie müssen sich mit kleineren Alternativen begnügen oder aufs nächste Jahr hoffen. Nachdem auch die üblicherweise am ersten Septemberwochenende stattfindenden Kadettentage abgesagt werden mussten, beschloss die Korpsleitung, mit einer Kadettenolympiade doch noch etwas Feststimmung und Kampfgeist in die Herzen der Burgdorfer Kadetten zu zaubern. Statt wie gewöhnlich eine laut jubelnde Zuschauermenge, gab es am Samstag, 5. September 2020, auf dem Schulhausareal Gsteighof nur Leiter mit Schutzmasken und Desinfektionsmittel, die sich aber für die knapp 60 teilnehmenden Kinder und Jugendlichen lustige, spannende und herausfordernde Aufgaben ausgedacht hatten. In kleinen Gruppen galt es, ins-



Das Siegerteam der Kadettenolympiade freut sich.

Bilder: zvg

gesamt acht verschiedene Disziplinen aus den Gebieten Orientierungslauf, Tambouren und Leichtathletik zu meistern und die 6- bis 15-Jährigen waren voller Begeisterung und mit grossem Einsatz dabei. Mal mehr, mal weniger

erfolgreich wurde gerannt, balanciert, gerätselt, wurden Posten gesucht, Hindernisläufe absolviert, Knoten geübt, Musikstücke erraten und getrommelt, um Punkte für das eigene Team zu sammeln und so am Ende vielleicht einen tollen Preis mit nach Hause nehmen zu können.

Abgeschlossen wurde der gelungene Anlass in bester Kadettentradition mit einer Pendelstaffette, bei der diesmal nicht nur die Kadetten, sondern auch einige der Leiter ihre Schnelligkeit unter Beweis stellen mussten.

Wenn auch am Ende natürlich nur ein Team das Turnier für sich entscheiden konnte, so waren doch alle Beteiligten glücklich darüber, wurde endlich mal wieder ein Kadettenanlass durchgeführt. Es bleibt zu hoffen, dass bald wieder mehr Normalität in unser Leben einkehrt und nächstes Jahr die Kadettentage in Burgdorf wie geplant stattfinden können. zvg



Kurz-News

■ REGION

Wechsel im Verwaltungsrat der Emmental Trinkwasser

Markus Häusermann trat an der Delegiertenversammlung der Emmental Trinkwasser vom 27. August 2020 als Präsident nach seinem Wegzug aus der Verbandsgemeinde zurück. Er setzte sich beinahe zwanzig Jahre lang für das Trinkwasser – das wichtigste Lebensmittel – ein. Davon war er zehn Jahre als Präsident der regionalen Wasserversorgung tätig, was zweifellos eine besondere Anerkennung verdient. Die Delegiertenversammlung würdigte das langjährige Engagement ihres scheidenden Präsidenten mit grossem Applaus.

Die Delegiertenversammlung hat Regula Furrer Giezendanner aus Fraubrunnen zur neuen Präsidentin gewählt. Sie ist damit die erste Frau an der Spitze des über 110-jährigen Gemeindeverbandes. Das Amt des Vizepräsidenten übernimmt Stefan Aebi aus Kirchberg. Weiter hat die Delegiertenversammlung Niklaus Blatter aus Utzenstorf als neues Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt.

Der Verwaltungsrat der Emmental Trinkwasser per 28. August 2020:

Präsidentin: Regula Furrer Giezendanner, Fraubrunnen; Vizepräsident: Stefan Aebi, Kirchberg; Mitglieder: Niklaus Blatter, Utzenstorf; Thomas Iseli, Jegenstorf; Thomas Widmer, Hindelbank.

Weitere Informationen zur Emmental Trinkwasser Wasserversorgung:

www.emmental-trinkwasser.ch zvg